

Modulbeschreibung 27-AF-Neuro2 Aufbaumodul zum Anwendungsfach IV - Neurowissenschaften

Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft/Abteilung
Psychologie

Version vom 13.05.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/80734865>

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

27-AF-Neuro2 Aufbaumodul zum Anwendungsfach IV - Neurowissenschaften

Fakultät

Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft/Abteilung Psychologie

Modulverantwortliche*r

Prof.'in Dr. Tina Lonsdorf

Turnus (Beginn)

Jedes Wintersemester

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

Allgemeine Schlüsselkompetenzen:

- Argumentationsfähigkeit, Problemlösefähigkeit, Urteilskompetenz, wissenschaftliches Denken, Textverständnis, Präsentationstechniken, Lesen und Verfassen wissenschaftlicher Texte

Psychologiespezifische Schlüsselkompetenzen:

- Analyse psychologiespezifischer Probleme, Vertiefende Kenntnisse allgemeiner Verhaltensgrundlagen, psychologisch-wissenschaftliches Arbeiten, Publikationspraxis, Diagnostik, Intervention

Modulspezifische Kompetenzen:

- Vertiefende Kenntnisse über ausgewählte Themen der Neurowissenschaften, mit besonderem Schwerpunkt der Überschneidungsbereiche zwischen Emotionspsychologie, Kognitionspsychologie und Neuropsychologie, Methodenkompetenzen bezüglich neurowissenschaftlicher Forschung
- Vertiefende Kenntnisse der experimentellen Methode in der neurokognitiven Forschung.

Lehrinhalte

AF-Neuro2.1 und AF-Neuro2.2: In den Lehrveranstaltungen werden ausgewählte, vertiefende Inhalte der kognitiven und klinischen Neurowissenschaften vermittelt, bspw. in den Themenfeldern Aufmerksamkeit, Emotion, Gedächtnis, Intelligenz, multimodale Wahrnehmung, sensomotorische Kontrolle und Handlungssteuerung. Neben der inhaltlichen Ausrichtung werden vertiefende methodische sowie ethische Aspekte besprochen. Hierbei liegt der Schwerpunkt auf aktuellen, psychologisch-neurowissenschaftlichen Methoden wie fortgeschrittener Verhaltensmessung (z.B. Eye und Hand Tracking), fMRT, EEG, TMS und Untersuchungen an neurologischen und psychiatrischen Patienten.

Empfohlene Vorkenntnisse

Empfohlen wird der erfolgreiche Abschluss des Moduls 27-AF-Neuro1.

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Insgesamt sollen in diesem Modul eine unbenotete und eine benotete Modulteilprüfung absolviert werden. Die Studierenden können vor der Modulteilprüfung festlegen, ob diese unbenotet oder benotet werden soll. Die Notwendigkeit von zwei Modulteilprüfungen ergibt sich aus der erforderlichen Überprüfung des vertieften Kompetenzerwerbs in zwei unterschiedlichen Themenfeldern.

Modulstruktur: 1 bPr, 1 uPr ¹

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload ⁵	LP ²
AF-Neuro2.1 Neurowissenschaften 2 Vertiefung I	Seminar	WiSe	90 h (30 + 60)	3 [Pr] [Pr]
AF-Neuro2.2 Neurowissenschaften 2 Vertiefung II	Seminar	SoSe	90 h (30 + 60)	3 [Pr] [Pr]

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP ²
Lehrende der Veranstaltung AF-Neuro2.1 Neurowissenschaften 2 Vertiefung I (Seminar) <i>Die benotete bzw. unbenotete Modulteilprüfung wird durch geeignete Beiträge zum Seminar oder auf das Seminar bezogene Arbeiten (z.B. Referat (max. 90 Min.) mit Ausarbeitung (max. 7 Seiten), Hausarbeit (ca. 10 Seiten), Klausur (max. 90 Minuten) nach Maßgabe der Veranstalterin bzw. des Veranstalters) erbracht.</i>	Hausarbeit o. Klausur o. Referat	unbenotet	60h	2
Lehrende der Veranstaltung AF-Neuro2.1 Neurowissenschaften 2 Vertiefung I (Seminar) <i>Die benotete bzw. unbenotete Modulteilprüfung wird durch geeignete Beiträge zum Seminar oder auf das Seminar bezogene Arbeiten (z.B. Referat (max. 90 Min.) mit Ausarbeitung (max. 7 Seiten), Hausarbeit (ca. 10 Seiten), Klausur (max. 90 Minuten) nach Maßgabe der Veranstalterin bzw. des Veranstalters) erbracht.</i>	Hausarbeit o. Klausur o. Referat	1	60h	2

<p>Lehrende der Veranstaltung AF-Neuro2.2 Neurowissenschaften 2 Vertiefung II (Seminar)</p> <p><i>Die benotete bzw. unbenotete Modulteilprüfung wird durch geeignete Beiträge zum Seminar oder auf das Seminar bezogene Arbeiten (z.B. Referat (max. 90 Min.) mit Ausarbeitung (max. 7 Seiten), Hausarbeit (ca. 10 Seiten), Klausur (max. 90 Minuten) nach Maßgabe der Veranstalterin bzw. des Veranstalters) erbracht.</i></p>	Hausarbeit o. Klausur o. Referat	unbenotet	60h	2
<p>Lehrende der Veranstaltung AF-Neuro2.2 Neurowissenschaften 2 Vertiefung II (Seminar)</p> <p><i>Die benotete bzw. unbenotete Modulteilprüfung wird durch geeignete Beiträge zum Seminar oder auf das Seminar bezogene Arbeiten (z.B. Referat (max. 90 Min.) mit Ausarbeitung (max. 7 Seiten), Hausarbeit (ca. 10 Seiten), Klausur (max. 90 Minuten) nach Maßgabe der Veranstalterin bzw. des Veranstalters) erbracht.</i></p>	Hausarbeit o. Klausur o. Referat	1	60h	2

Legende

- 1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
 - 2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
 - 3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
 - 4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
 - 5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
- SoSe** Sommersemester
WiSe Wintersemester
SL Studienleistung
Pr Prüfung
bPr Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen